Südwestfalen
Regionale 2013

Stadt Lüdenscheid

Der Bürgermeister

Fachdienst Schule und Sport
Frau Kerstin Kotziers, Tel. 171326

TOP: Berichtswesen;
hier: Sachliche und personelle Ausstattung für das Gemeinsame Lernen
Bericht Nr. 214/2015
Produkte:

030 010 020	Hauptschulen
030 010 030	Realschulen
030 010 040	Zeppelin-Gymnasium
030 010 050	Geschwister-Scholl-Gymnasium
030 010 060	Bergstadt-Gymnasium
030 010 070	Gesamtschule

Beratungsfolge	**Behandlung**	**Sitzungstermine**
Gemeinsame Sitzung des Schul- und Sportausschusses und des Kuratoriums Zeppelin-Gymnasium	öffentlich	24.11.2015

Finanzielle Auswirkungen? **ja** **nein**

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:
Einmalig: / /
Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe
freiwillige Aufgabe
Grundlage:

Beschlussvorschlag:
Der Schul- und Sportausschuss/das Kuratorium Zeppelin-Gymnasium nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Bericht:
In der Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 22.09.2015 haben die anwesenden Schulleitungen der weiterführenden Schulen beim Tagesordnungspunkt „Sachstandsbericht zum Gemeinsamen Lernen“ über teilweise mangelnde räumliche, sonstige und personelle Ausstattungen für die Durchführung des Gemeinsamen Lernens berichtet. Daraufhin wurden die Schulleitungen der weiterführenden Schulen gebeten, entsprechende Rückmeldungen an den Schulträger zu geben. Diese liegen nunmehr von allen weiterführenden Schulleitungen vor und sind als Anlagen beigefügt.

Zunächst wird darauf hingewiesen, dass zwischen der mangelnden Ausstattung zum jetzigen Stand und notwendigen Maßnahmen für die Zukunft zu unterscheiden ist. Für alle Schulen, die es nicht explizit angegeben haben, gilt ebenso, dass bei Einrichtung von Gruppen des Gemeinsamen Lernens in weiteren Jahrgängen bzw. in höherer Anzahl unter Berücksichtigung der einzelnen Behinderungsformen und der damit verbundenen Ausstattungsanforderungen weitere Notwendigkeiten erforderlich werden können.

Zu den Rückmeldungen werden seitens der Verwaltung (nach Rücksprache mit den Schulleitungen) folgende Hinweise gegeben:

<u>Abkürzungen in den Rückmeldungen:</u>

SuS = Schülerinnen und Schüler

LE = Förderschwerpunkt Lernen
ES = Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
SQ = Förderschwerpunkt Sprache
GG = Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
KM = Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung
HK = Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation
SE = Förderschwerpunkt Sehen

<u>Hauptschule Stadtpark</u>

Die vier fehlenden Differenzierungsräume beziehen sich auf den jetzigen Stand.

Das Fachraumangebot (Lehrküche und Raum/Räume für Werken/Arbeitslehre/Technik) ist vorhanden.

Die geschätzten Kosten für die sonstige Ausstattung in Höhe von 4.000 € beziehen sich auf die derzeitige Situation.

<u>Richard-Schirrmann-Realschule</u>

Das Fachraumangebot ist vorhanden.

Die geschätzten Kosten für die sonstige Ausstattung in Höhe von je 5.000 € beziehen sich auf zukünftig einzurichtende Lerngruppen.

Theodor-Heuss-Realschule

Das Fachraumangebot ist vorhanden.

Auf den fehlenden Raum mit sanitären Einrichtungen und für Pflege wird vorsorglich hingewiesen, da er ggfs. zukünftig benötigt werden könnte.

Die geschätzten Kosten in Höhe von 2.300 € insgesamt für Mobiliar, Lehr- und Lernmittel und PC-Arbeitsplätze fallen zukünftig für jeden neu einzurichtendem Gruppenraum an.

Das Inventar für Hauswirtschaften und Werken fällt zunächst einmalig in Höhe von 400 € an. Die vorhandenen zwei Gruppenräume müssten noch mit PC-Arbeitsplätzen ausgestattet werden, so dass hier Kosten in Höhe von 1.200 € anfallen.

Gymnasien allgemein

Die Gymnasien verfügen über keine Fachräume (Lehrküche bzw. Raum für Werken/ Arbeitslehre/Technik). Im Zeppelin-Gymnasium wird bislang die ursprüngliche Schulcafeteria für den Zweck des Hauswirtschaftsunterrichts genutzt. Diese ist jedoch aufgrund fehlender Schülerarbeitsplätze und mangels geeigneter Spüle perspektivisch nicht auskömmlich. Es müsste eine Lehrküche mit Einzelarbeitsplätzen, einer Waschküche und einem Essbereich geschaffen werden.

Bei Schaffung entsprechender Fachräume müsste über eine Kooperation der (benachbarten) Gymnasien nachgedacht werden.

Der sogenannte Arbeitslehreunterricht (bestehend aus Technischem Werken, Hauswirtschaftsunterricht und Wirtschaftslehre) ist ab Klasse 7 verpflichtend durchzuführen.

Voraussetzung für die Durchführung des Hauswirtschafts- bzw. Werkunterrichts sind ebenso Fachlehrkräfte.

Zeppelin-Gymnasium

Für die vorhandenen zwei Gruppen des Gemeinsamen Lernens fallen für Lehr- und Lernmittel, Freiarbeitsmaterial, Bewegungs- und Beschäftigungsmaterial etc. geschätzte Gesamtkosten von 3.000 € an.

Die (von der Verwaltung) geschätzten Kosten in Höhe von 2.600 € insgesamt für Mobiliar und PC-Arbeitsplätze fallen zukünftig für jeden neu einzurichtenden Gruppenraum an.

Die Werkraumausstattungen mit einem geschätzten Gesamtbetrag in Höhe von 29.000 € fallen einmalig an.

Hinzu kommen ebenfalls einmalig die noch nicht bezifferten Kosten für eine Lehrküche sowie das entsprechende Inventar.

Geschwister-Scholl-Gymnasium

Die Soll-Angabe der Gruppen-/Nebenräume für Differenzierung ist perspektivisch angegeben. Nach derzeitigem Stand würde ein Gruppen-/Nebenraum benötigt.

Die geschätzten Kosten für Mobiliar in Höhe von 1.000 € und für Lehr- und Lernmittel sowie Bewegungs- und Beschäftigungsmaterial in Höhe von 3.000 € fallen je zukünftigem Jahrgang im Gemeinsamen Lernen an.

Hinzu kommen einmalig 3.000 € geschätzte Kosten für Inventar für Hauswirtschaften und Werken.

Bergstadt-Gymnasium

Die Angabe des fehlenden Gruppen-/Nebenraums für Differenzierung ist auf den derzeitigen Stand abgestellt.

Für die vorhandenen zwei Gruppen des Gemeinsamen Lernens fallen für Lehr- und Lernmittel, Freiarbeitsmaterial, Bewegungs- und Beschäftigungsmaterial etc. geschätzte Gesamtkosten von 3.000 € an.

Die (von der Verwaltung) geschätzten Kosten in Höhe von 1.000 € insgesamt für Mobiliar fallen zukünftig für jeden neu einzurichtenden Gruppenraum an.

Die Werkraumausstattungen fallen einmalig mit einem geschätzten Gesamtbetrag in Höhe von 29.000 € an.

Hinzu kommen ebenfalls einmalig die noch nicht bezifferten Kosten für eine Lehrküche sowie das entsprechende Zubehör.

Adolf-Reichwein-Gesamtschule

Die vier fehlenden Differenzierungsräume sowie der Ruheraum beziehen sich auf den jetzigen Stand.

Das Fachraumangebot ist vorhanden.

Die angegebenen Kosten in Höhe von 10.500 € für die sonstige Ausstattung beziehen sich auf den aktuellen Bedarf.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass rund 22.000 € geschätzte Gesamtkosten anfallen, um die sonstigen fehlenden Ausstattungen für die vorhandenen Gruppen des Gemeinsamen Lernens an den Schulen vorhalten zu können.

Darüber hinaus fallen weitere Kosten an, um für die Gymnasien entsprechende Fachräume auszustatten. Hierfür wären zunächst die räumlichen Voraussetzungen und mögliche Kooperationen zu klären, anschließend müssten die Kosten, insbesondere für die Lehrküchen nebst Essenbereichen und Waschküchen, kalkuliert werden.

Sobald im Frühjahr 2016 feststeht, an welchen Schulen Gemeinsames Lernen im Schuljahr 2016/17 stattfindet und damit einhergehend welche Voraussetzungen für die unterschiedlichen Förderschwerpunkte geschaffen werden müssen, können weitere Kosten zur Schaffung räumlicher und sonstiger Maßnahmen benannt werden. Die bereits bekannten Hinweise aus den Rückmeldungen der Schulen sind dabei zu berücksichtigen.

Lüdenscheid, den 06.11.2015

gez. Dieter Dzewas

Dieter Dzewas

Anlagen:
Rückmeldungen der weiterführenden Schulen